



Warnkleidung nach SN EN ISO 20471: Tipps für den Einkauf und Einsatz

1. Wo ist Warnkleidung erforderlich?

Bei Arbeiten auf öffentlichen Strassen (Art. 6 BauAV und Merkblatt Suva-Nr. 33076.d, Warnkleider für das Arbeiten im Bereich von öffentlichen Strassen). Bei kurzzeitigem Aufenthalt im Bereich von Strassen (bis zu einer Stunde) sind mindestens Warnkleider der Klasse 2 (Torso bedeckt) notwendig. Z. B. für Baustellenkontrollen oder Begehungen.

2. Was ist bei der Auswahl zu beachten?

Gefährdungen am Arbeitsplatz:

Im Grundsatz ist abzuklären, ob die Warnkleidung auch Schutz für weitere Gefährdungen bietet oder nicht. Z.B.:

- Schnittschutz bei Arbeiten mit der Kettensäge
- Störlichtbogenschutz / elektrisch isolierend bei Arbeiten an elektrischen Anlagen > Baumwolle
- Hitze- und Flammschutz bei Erdgas- und Schweissarbeiten
- Belageinbau: Beinverletzungen durch heisse Steine und Massen, Infrarotstrahlung

Zusätzlich können auch zusätzliche Anforderungen im Werkvertrag formuliert sein, wie z.B. die Farbe.

Klassen nach EN 20471

Die Klassen beziehen sich auf die Anforderungen an die Produkteigenschaften zur hohen Sichtbarkeit bei bestimmten Fahrzeuggeschwindigkeiten:

- bis 30 km/h: Klasse 1
- 30 bis 60 km/h: Klasse 2
- über 60 km/h: Klasse 3

Die Produkteigenschaften beziehen sich u.a. auf die Ausgestaltung des Kleidungsstücks und die Mindestfläche an Hintergrund- und reflektierendem Material. Sind keine Schutzkleider mit den geforderten kombinierten Eigenschaften verfügbar, so sind technische oder organisatorische Massnahmen zu treffen, um die Gefährdung durch mangelnde Sichtbarkeit zu minimieren.

3. Wie gehe ich vor?

Faustregel:

- Bei Strassenbauarbeiten innerorts → Klasse 2
- Bei Strassenbauarbeiten ausserorts → Klasse 3

Der Hersteller berücksichtigt die Mindestflächen für jede Klasse, auch wenn Sie Kleider mit ihrem Firmenlogo bestellen und bezeichnet die Klasse für jedes Kleidungsstück.

Die Art der Gefährdung bestimmt, ob Kleider mit langen oder kurzen Ärmeln bzw. Hosen einzusetzen sind. Der Hersteller gibt an, welche Kombination von Ober- und Unterteil möglich sind, um die erforderliche Klasse zu erreichen:

- Im Produktbeschreibung, auf jeden Fall aber auf der Etikette des einzelnen Kleidungsstücks steht welche Kleidungsstücke zusammenpassen
- In Klasse 2 können Kleidungsstücke separat erworben werden und dann beliebig kombiniert werden. In Klasse 3 ist das nicht möglich.

Bemerkung: die Hersteller haben bis 20. April 2019 Zeit, um ihre Produktkennzeichnung an die neuen Regelungen der EU-PSA Verordnung anzupassen (Mitteilung Seco 21.11.2018).

4. Welche Information darf ich erwarten:

Bei der Lieferung der Kleider muss folgendes vorhanden sein:

1. Gebrauchsanweisung mit Pflegehinweise und Konformitätserklärung

CE EN ISO 20471:2013

HINWEISE FÜR HOCHSICHTBARE WARNKLEIDUNG
Art.-Nr. AL-1240 gelb Material 100% Polyester

Hochsichtbare Warnkleidung gemäß EN ISO 20471:2013, Klasse 2
Die Warnweste wurde vom TÜV Rheinland LGA Products GmbH, Tillystraße 2, DE-90431 Nürnberg, N.B.0197 (Identifizierungsnummer BP 60089879 0001) zugelassen.

VERWENDUNG:
Die Kleidung entspricht den durch die europäische Norm EN ISO 20471:2013 festgelegten Anforderungen an die Sichtbarkeit nur dann, wenn die richtige Größe verwendet und das Kleidungsstück richtig geschlossen wird. Vergewissern Sie sich vor Gebrauch, dass die Kleidungsstücke sauber und unversehrt sind, andernfalls könnten die besonderen Eigenschaften verloren gehen. HINWEIS: Die Sichtbarkeit der Kleidung kann eingeschränkt werden, wenn diese nicht richtig gereinigt ist oder wenn nicht autorisierte Änderungen daran vorgenommen wurden.

BESCHRÄNKUNGEN:
Die Kleidungsstücke sind für den Gebrauch bei schlechter Sicht vorgesehen. Sie schützen nicht vor Risiken chemischer Art, Hitze, Feuer, Kälte, Elektrizität oder anderen Gefahren. Die angegebene maximale Anzahl der Reinigungszyklen ist nicht der einzige Einflussfaktor bezüglich der Lebensdauer der Kleidung. Diese hängt ebenfalls von Gebrauch, Pflege, Lagerung, etc. ab. Die Warnweste sollte entsorgt werden nachdem 25 Reinigungszyklen erfolgt sind, die Reflexstreifen Abschürfungen vorweisen und/oder das Hintergrundmaterial bzw. die Reflexstreifen nicht zu entfernende Verschmutzungen erfahren haben. Bezüglich der Entsorgung wenden Sie sich bitte an Ihren zuständigen Müllentsorger.

AUFBEWAHRUNG:
Die Kleidung sollte in der Originalverpackung an einem trockenen, staubfreien Ort und fern von Wärme- und Lichtquellen aufbewahrt werden.

PFLEGEANWEISUNG:

Max. 25 x					
max. Anzahl der Waschgänge	max. Waschtemperatur	nicht bleichen	nicht bügeln	Wäschetrochner verwenden	nicht chemisch reinigen

LEISTUNGSSTUFEN:

X: Kleidungsklasse
 • Hintergrundmaterial = 0,50 m²
 • Retroreflektierendes = 0,13 m² Material

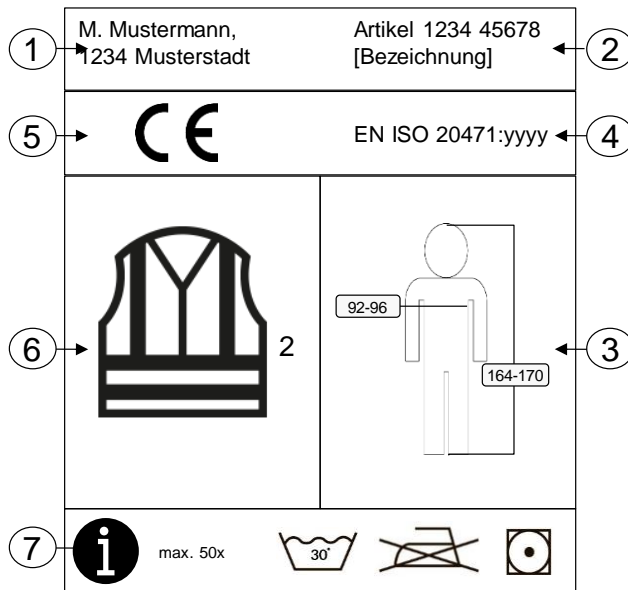
Diese Weste entspricht Klasse 2

(Beispiel)

Warnkleidung nach SN EN ISO 20471: Tipps für den Einkauf und Einsatz

2. Etiketten an den Kleidungsstücken mit den folgenden Hinweisen

2.1 Etiketten für Einzelstücke:



Herstellerkennzeichnung

1. Inverkehrbringer
2. Modellnummer
3. Körpergröße
4. Bezugnahme auf die europäische Norm
5. Kennzeichnung
6. Bildsymbol und Klasse (1, 2 oder 3)
7. Pflegeanweisung

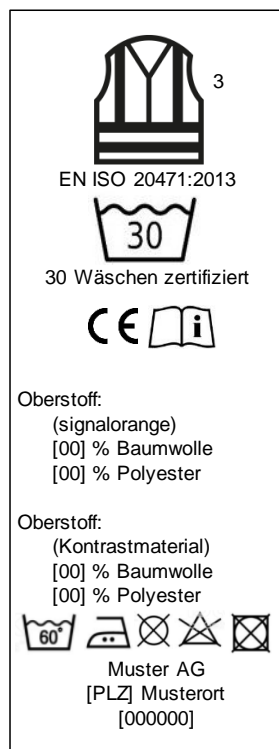
2.2 Etiketten für kombinierte Stücke (Klasse 3 erforderlich, bei anderen Klassen je nach Angebot Händler):

Beispiel Jacke

Etikette Vorderseite

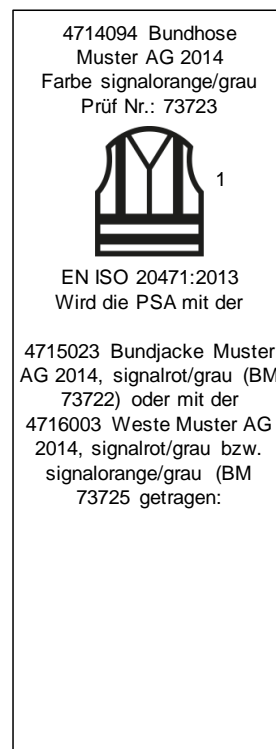


Etikette Rückseite

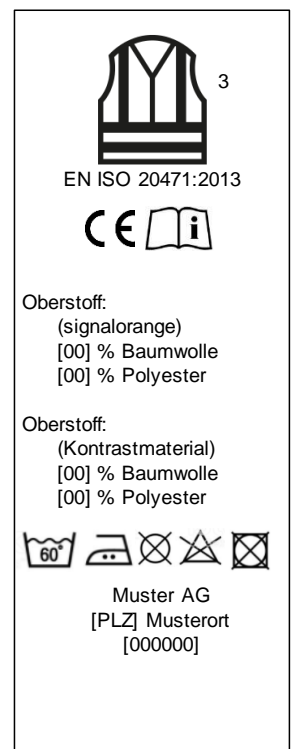


Beispiel Bundhose

Etikette Vorderseite



Etikette Rückseite



BM = Baumuster (Zertifizierungsstelle)

5. Was muss ich als Anwender beachten:

- Die Gebrauchsanweisung inkl. Pflegehinhalte beachten
- Warnkleidung ist stets geschlossen zu tragen
- Reflektierende Material darf nicht verschmutzt sein
- Die alten Warnkleidungen nach EN471 dürfen weiterhin getragen werden, wenn es keine speziellen Vorgaben durch Auftraggeber im Werkvertrag gibt.